

§ 15a GuKG Verordnung von Medizinprodukten

GuKG - Gesundheits- und Krankenpflegegesetz

Ⓞ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 19.10.2023

1. (1) Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege sind berechtigt, nach Maßgabe der ärztlichen oder pflegerischen Diagnose Medizinprodukte in den Bereichen
 1. 1. Nahrungsaufnahme,
 2. 2. Inkontinenzversorgung,
 3. 3. Mobilisations- und Gehhilfen,
 4. 4. Verbandsmaterialien,
 5. 5. prophylaktische Hilfsmittel,
 6. 6. Messgeräte sowie
 7. 7. Illeo-, Jejun-, Colo- und Uro-Stomaszu verordnen.
2. (2) Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege, die Medizinprodukte gemäß Abs. 1 verordnen, haben den behandelnden Arzt jedenfalls über Änderungen des Zustandsbilds des betroffenen Patienten, Klienten oder pflegebedürftigen Menschen zu informieren, soweit diese für die ärztliche Behandlung relevant sein können.

In Kraft seit 01.01.2024 bis 31.12.9999

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at